

Protokoll der KoKreis-Sitzung am 5. Mai 2018 von 11 bis 17 Uhr in Frankfurt/Main (Bundesbüro)

Anwesende: Judith Amler, Christian Blank, Thomas Eberhardt-Köster, Franz Eschbach, Hanni Gramann, Hugo Braun (Moderation), Hermann Mahler, Achim Heier (Protokoll), Sabine Lassauer, Kerstin Sack, Roland Süß, Maria-Luisa Werne; Stephanie Handtmann (GF), Andreas van Baaijen (GF)
Kahina Daaou (Freiwillige aus Frankreich, die am Projekt 10 Jahre Finanzkrise arbeitet)

Entschuldigt: Alfred Eibl, Dirk Friedrich, Emilio Weinberg, Johannes Döring, Maria Wahle

1. Öffentlichkeitsarbeit

- Protokoll des Arbeitstreffens wird von Stephanie an Kokreis geschickt, wesentliche Ergebnisse:
- Prüfen, ob bzw. wie Presseverteiler mit Datenbank optimiert werden kann
- Beim Newsletter Format so ändern, dass bei Bodo weniger Arbeit verbleibt;
- Soziale Medien: Twitter läuft gut, Facebook Abonnent*innen ausweiten; Überlegung, ob Instagram aufgebaut werden soll, aus Kapazitätsgründen zunächst nicht;
- Derzeit kein allgemeiner Blog, beim Theorieblog kein Einblick, wie stark er genutzt wird. Umstellung auf Typo3 wird dieses Problem lösen. Interessante Beiträge in anderen Attac Publikationen nutzen;
- auf Fotos häufiger Einzelpersonen darstellen;
- geplanter Web Re-Launch wird vorher im KoKreis vorgestellt;
- Flesch-Index <http://fleschindex.de/> zur guten Lesbarkeit von Publikationen nutzen.

2. KoKreis AG'en

- Büro AG, personelle Veränderungen der letzten Monate und aktuelle Punkte vorgestellt;
- Tariferhöhungen gemäß Tarifabschluss Verdi vereinbart
- regionales Anstellungsverhältnis (Honorar) recherchiert und Vertragsentwurf vorgelegt - bisher nicht akzeptiert;
- Besetzung Kultur-/kampagnenstelle wird diskutiert, Vorschlag Büroteam von Büro AG noch nicht abschließend behandelt

3. Attac-Erklärung

von 2002, ergänzt 2006 soll aktualisiert werden. Ziel: Entwurf aus Kokreis in Rat und auf Herbstratschlag diskutieren und verabschieden. AG legt Entwurf vor. Diskussion:
Einfachere Sprache wählen, aber auf Wiedererkennbarkeit achten.
Inhaltlich Spaltung aufgrund Klasse, Geschlecht und Ethnie stärker betonen, multipolare Welt besser auf Kriegsgefahr beziehen, Transformation am Ende besser erklären
Als Überschrift „Eine andere Welt ist möglich!“ beibehalten wg. europäischem Kontext
Demokratie weiter definieren, wir wollen „mehr an Demokratie“ auf allen Ebenen
Bei „Attac setzt sich ein“ Reihenfolge ändern, zuerst Finanzmärkte und Steuern
Weiteres Verfahren: Vorschläge bis 8.6. ins Pad einarbeiten, Achim „glättet“, auf nächsten Kokreis-Sitzung klären und vor Juni-Klausur in Rat bringen

4. COP 24 November 2018 in Kattowitz

AG JdW und EKV-AG klären zusammen mit Hugo, wie Attac-Beteiligung aussehen könnte

5. Aktivitäten „10 Jahre Finanzmärkte“ am 15.9. / Blockupy

Kommunikation intern hat zu Missverständnissen geführt.

Christian aktiv in der PG, die sich für die Vorbereitung des 15.9. gebildet hat. PG hat Blockupy angesprochen. PG-Ergebnisse in Mail von D. v. Larcher vom 19.4. zusammengefasst.

Kokreis hat sich positioniert, nicht unter dem Label „Blockupy“ aufzutreten, aber im Bündnis offen zu sein
Am 7.5. findet ein weiteres Europäisches Treffen für die Ausgestaltung des 15.9. statt.

Büro überlegt aktuell mögliche Aktivitäten 15.9. Inhaltlicher Rahmen muss geklärt werden. Massenaktion als unrealistisch eingeschätzt. Stichwort „Finance Market Games“.

Allgemeine Diskussion über Blockupy wird auf den 10. August verschoben.

6. SOAK

Vertrag mit der Behörde wg. Schule in Frankfurt kommt nicht zustande. Es wird immer schwieriger, Schulen zu finden. Uni Marburg und FH Witzenhausen sind jetzt angefragt. Weitere Ideen bitte an die die SOAK-VG. Bei Vorschlägen sind persönliche Kontakte zu den Institutionen nötig.

Bis 21. Mai klären, damit Kokreis rechtzeitig über Durchführung andernorts oder Absage entscheiden kann.

7. Wissenschaftlicher Beirat von Attac (WB)

Gast zu diesem TOP: Silke Oetsch (Mitglied der Steuerungsgruppe WB). Weitere der Steuerungsgruppe sind Heike Knoops, Ralf Ptak und Andreas Fisahn.

Bericht S. Oetsch:

WB ca. 120 Mitglieder, heterogene Zusammensetzung. Viele schon länger nicht mehr aktiv.

Längerer Konflikt: Tiefer wissenschaftlich arbeiten oder politische Statements?

Beschluss zur Unterscheidung „Erklärung des WB“ und „Erklärung aus dem WB“. In der Öffentlichkeit wird dies Unterscheidung jedoch nicht wahrgenommen.

Verstärkt Beschwerden an Steuerungsgruppe wg. „Erklärung von Mitgliedern aus“ vom 15.04.2018. Es gab 3 Austritte wg. Resolutions-, Debatten- und Kommunikationskultur.

Neue, besonders junge Mitglieder unter diesen Umständen nicht ansprechbar.

Vorschlag der Steuerungsgruppe: In Debattenbeiträge oder Stellungnahme des WB unterscheiden.

Jetzt Versuch, 2 Mailinglisten einzuführen: Diskussionsliste und Beiratsliste

WB hat kein formuliertes Selbstverständnis. Es gelten die Festlegungen der jeweils letzten Beiratssitzungen.

Diskussion:

Kokreis respektiert den WB als autonomes Gremium. Er hält den WB für wichtig. Der WB sollte durch Beiträge / Expertisen das Niveau der Diskussion innerhalb Attac heben, tagespolitische Erklärungen eher zweitrangig.

Kokreis möchte zur Lösung beitragen. Kokreis-AG und Steuerungsgruppe werden gemeinsam überlegen.

8. 20 Jahre Attac in Paris / EAN-Treffen / Gemeinsames Seminar mit Global Justice Now

- * Veranstaltungen zu „20 Jahre Attac“ beginnt 12.00 am 2.Juni. Abends Feier mit Überraschungen. Von Attac D fahren Thomas, Stephanie, Andreas, Hugo, Marie-Dominique, Peter Wahl.
- * Am 1. und 3. Juni EAN - Treffen ebenfalls in Paris. TOPs u.a. Finanzmärkte und „Junges Attac“. Hugo nimmt teil. EAN ist über Hugo für Europakongress eingeladen worden, Call for Workshops wurde verschickt.
- * Für 1./2. September ist Meeting mit Global Justice Now in Edinburgh vereinbart. Attac D kann 6-7 Leute stellen.

9. Aktionstag Konzernbesteuerung am 26.5.

Aufforderung zur Beteiligung am 26.5. über Gruppenliste an lokale Gruppen gegangen.

Bisherige, auch kleine Aktionen finden großen Medienzuspruch. Aus Aktionsakademie könnten noch Initiativen entstehen.

Ereignisse dieser Art nicht allein den AGs überlassen. Tim wird gebeten, uns die beteiligten Städte mitzuteilen, um weiter werben zu können.

10. Kampagne Stopp Air Base Ramstein (23.6.-1.7.)

Am 6.5. Planungs- und Aktionskonferenz in Kaiserslautern. Vorab Sitzung des Kokreis der Kampagne. Franz nimmt teil.

Der Kokreis möchte im Vorfeld über Franz als unsere Kontaktperson zum Aktionsbündnis Stopp Ramstein Transparenz über Redner*innen und Bands bekommen, um die Unterstützung der Kampagne fundiert prüfen zu können gemäß dem Beschluss Herbstratschlag 2017. (Reader S. 15

http://www.attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Ratschlag/RS_2017/HRS2017/Orga/Protokoll_HRS_2017_final.pdf)

11. Updates:

- * Europakongress:
Vorbereitung im Plan. Am Ende des Kongresses keine Resolution, sondern gemeinsame Erklärung, wie es weitergehen kann. Dazu wird im Vorfeld zusammen mit Partner*innen eine Redaktionsgruppe gebildet.
- * „Mach mit bei Attac“ (Sabine)
Mach mit arbeitet z.Zt. in AGs für verschiedene Anspracheformate.
Junges Attac hat neue Gruppe in Hannover.
Junges Attac hat Workshop auf Aktionsakademie.
- * Bündnis Reichtum Umverteilen (Kerstin)
Kerstin wird aktuelle Infos über das Bündnis innerhalb Attac über die Gruppenliste bekannt machen.
- * Aufstehen gegen Rassismus (Judith)
26.5. Demo gegen AfD-Aufmarsch in Berlin
29./30.6. Bundesparteitag AfD in Augsburg. Demo geplant.
Am 1./2. 9. Konferenz des Bündnisses zur weiteren Strategie
- * Grundrechte verteidigen (Sabine)
Aktionen gegen Polizeigesetze in Bayern und NRW (Demo am 7.7.) und zum G20-Geburtstag in HH
Webseite: <https://grundrechteverteidigen.de/>
Am 20.9. EU-Innenministertreffen in Wien. Wir werden mit Attac Österreich sprechen. Christian nimmt Kontakt auf.
- * Welcome United (Hermann)
10.-13. Mai in Göttingen Konferenz „Große Koalition des Antirassismus“
29. September Antiracist Parade in HH. Wird von uns unterstützt
- * TTIP (Hanni)
PG Welthandel plant Attac-eigene Kampagne zu Wirtschaft und Menschenrechten (www.attac.de/treaty)
Europäische Bürgerinitiative (EBI) zu ISDS für 2019 geplant.
- * Büroteam möchte sich mit Kokreis zu einem Gedankenaustausch treffen.